

## Informationen

### Veranstaltungsort

DRES. HEIGL, HETTICH & PARTNER  
Medizinisches Versorgungszentrum  
Kempten - Allgäu  
Robert-Weixler-Straße 19  
87439 Kempten  
Vortragsraum 4. Stock

### Anmeldung

bitte bis 21.11.16 mit dem Antwortfax  
an Fax-Nr 08 31 570 577-51.

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person EUR  
50,00.

Überweisung bitte auf folgendes Konto:

Dres. Heigl, Hettich  
Konto-Nr. 118 844 000, BLZ 733 700 24  
IBAN: DE69733700240118844000  
BIC: DEUTDEDB733, Deutsche Bank  
Verwendungszweck: Apheresetag 24.11.2016

### Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung wird von der Akademie für  
ärztliche Fortbildung mit 7 Punkten bewertet.

### Erreichbarkeit

während der Veranstaltung unter der Telefonnummer  
08 31 570 577-34

Wir danken den Firmen

**B | BRAUN**  
SHARING EXPERTISE

Medizintechnik  
**diAMED**

**FRESENIUS  
MEDICAL CARE**

für die freundliche Unterstützung.

### Antwortfax:

DRES. HEIGL, HETTICH & PARTNER  
Medizinisches Versorgungszentrum Kempten-Allgäu

Fax 08 31 570 577-51

Ich werde zum Anwenderseminar  
am **24.11.2016** kommen ja  nein  Personenanzahl \_\_\_\_\_

Anmeldung bitte bis 21.11.2016 mit diesem Antwortfax an Fax-Nr 08 31 570 577-51

(Stempel / Unterschrift)

**DRES. HEIGL, HETTICH & PARTNER**  
**Medizinisches Versorgungszentrum**  
**Kempten-Allgäu**



**in Zusammenarbeit mit der Nephrologi-  
schen Weiterbildungsstätte Ulm**

## Einladung

**Apherese:  
Ein Blutreinigungsverfahren mit Zukunft:  
Mehr als nur LDL-Cholesterinsenkung  
Anwenderseminar in Theorie und Praxis**

Donnerstag, 24. November 2016

# Programm

24. November 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

Cholesterin ist der Risikofaktor Nummer 1 für die Entwicklung einer Atherosklerose und damit der bedeutendste Wegbereiter für kardiovaskuläre Erkrankungen, im Speziellen den Herzinfarkt.

Mit der Lipidapherese steht ein Blutreinigungsverfahren zur Verfügung, mit dem es gelingt, auch bei Patienten mit diätetisch und medikamentös intractablen, schweren Fettstoffwechselstörungen die Blutfette, insbesondere den LDL-Cholesterin- und Lipoprotein(a)-spiegel, in den jeweils angestrebten Zielbereich abzusenken.

Über die positive Einflussnahme auf den Atheroskleroseprozess hinaus zeichnet sich die Lipidapherese durch eine ganze Reihe von so genannten pleiotropen, insbesondere anti-inflammatorischen und pro-rheologischen Wirkungen aus. Letztendlich kann durch eine chronische Lipidapherese-Behandlung die Rate an kardiovaskulären Ereignissen ebenso wie die Patientenmortalität innerhalb von fünf Jahren um bis zu 90 Prozent reduziert werden. Eine derartige Effizienz konnte bisher für kein lipidsenkendes Medikament nachgewiesen werden.

Wie weitreichend das Konzept einer extrakorporalen Elimination pathogener Substanzen aus dem Blut und damit das Indikationsfeld der Apherese ist, zeigen die guten Erfolge bei der Behandlung diverser anderer Krankheiten. Diese reichen vom Hörsturz und der altersabhängigen Makuladegeneration über das diabetische Fußsyndrom bis zu entzündlichen bzw. autoimmunologisch vermittelten Erkrankungen des Herzens (dilatative Kardiomyopathie) und des Nervensystems (z. B. Multiple Sklerose). Weitere Indikationsfelder sind Gegenstand aktueller Studien.

Als Apherese-Kompetenzzentrum mit über 7.000 Behandlungen pro Jahr sind wir von der hohen Sicherheit und Wirksamkeit dieses therapeutischen Konzepts überzeugt – ja begeistert.

Wir wollen Ihnen daher in Zusammenarbeit mit der Nephrologischen Weiterbildungsstätte Ulm die Apherese als „Blutreinigungsverfahren mit Zukunft“ vorstellen und in einem eintägigen Anwenderseminar theoretische Informationen ebenso wie unsere praktischen Erfahrungen an Sie weitergeben. Die bereits im Jahr 2007 ursprünglich für nephrologisches Pflegepersonal konzipierte Veranstaltung richtet sich selbstverständlich auch an ärztliche Kolleginnen und Kollegen, die ihre Kenntnisse auf dem Gebiet der Apherese vertiefen wollen.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Dr. Franz Heigl

Kerstin Rziha, PDL

im Namen aller Mitarbeiter/innen des MVZ Dres. Heigl, Hettich & Partner, Kempten-Allgäu

ab 9.15 Uhr	Anreise / Empfang Kleines Frühstück
9.45 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Zentrums Dr. Franz Heigl, MVZ Kempten-Allgäu (Referent und/oder Moderator sämtlicher Vorträge)
10.00 Uhr	Patientenlehrvsitate auf der Apheresestation
10.45 Uhr	Indikationen der Apherese bei Fettstoffwechselstörungen
11.15 Uhr	Technische Grundlagen der Lipidapherese, Durchführung, Sicherheit und Praktikabilität
11.45 Uhr	Laborchemische Effekte und klinische Wirksamkeit einer regelmäßigen Apheresebehandlung
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Aphereseindikationen außerhalb der Behandlung von Fettstoffwechselstörungen
14.00 Uhr	Aspekte der Pflege bei der Betreuung von Apheresepatienten Kerstin Rziha, MVZ Kempten-Allgäu
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.00 - 15.45 Uhr	Workshop: Demonstration von Gerätetechnik und praktische Arbeitsanleitung/Training an der Maschine (in Gruppen von maximal 6 Personen, ca. 15 Min. pro Gerätetyp) - Direkte Adsorption von Lipoproteinen (DALI) - Doppelfiltrationsplasmapherese (DFPP) und Immunadsorption - Heparin-induzierte extrakorporale Lipidpräzipitation (H.E.L.P.) Dr. F. Heigl / K. Rziha
15.45 Uhr	Lernerfolgskontrolle (10 Fragen – 15 Min.)
16.00 Uhr	Verabschiedung